



**Inklusion
feiern**

**TAG DER
BEGEGNUNG
PROGRAMM**



Europas
größtes Fest
für Menschen
mit und ohne
Behinderung im
Rheinpark.
20. Mai 2017
10-18 Uhr
Eintritt frei!



- S. 4-9: Auf den Bühnen: Musik, Tanz und mehr
- S. 16-17: Mach mit: Gib Inklusion ein Gesicht!
- S. 24-35: Ausstellerliste



Liebe Besucherinnen, liebe Besucher,

zwei Jahre mussten Sie auf diesen neuen Tag der Begegnung warten. Das starke Signal für eine gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe und das gemeinsame Erleben des Tages stehen im Vordergrund: Auf zwei Bühnen präsentieren Künstlerinnen und Künstler mit und ohne Behinderung ein vielfältiges Programm mit Musik, Kleinkunst, Theater und Sport. Zahlreiche Essensstände bieten vielfältige Möglichkeiten, sich zu stärken und auszuruhen.

Die Zeit haben wir genutzt, um Europas größtes Fest für Menschen mit und ohne Behinderung noch inklusiver zu gestalten: Das Festivalgelände haben wir mit zusätzlichen Bodenplatten und Rollstuhlrampen versehen. Und unsere Aussteller im Rheinpark, die viele Mitmachaktionen anbieten, sind näher zusammengedrückt, um gerade Menschen mit Handicap lange Wege zu ersparen.

Ganz besonders freuen wir uns, dass Samuel Koch die Schirmherrschaft für den Tag der Begegnung übernommen hat. Er ist seit seinem Unfall in der Sendung „Wetten dass..?“ querschnittsgelähmt und setzt sich für das selbstverständliche Miteinander von Menschen mit und ohne Handicap ein. Gemeinsam mit Samuel Koch und der Kölner Oberbürgermeisterin Henriette Reker werden wir das Fest eröffnen. Lassen Sie uns zusammen feiern.

Wir heißen Sie ganz herzlich im Kölner Rheinpark willkommen!

Prof. Dr. Jürgen Wilhelm
Vorsitzender der
Landschaftsversammlung Rheinland

Ulrike Lubek
Direktorin des
Landschaftsverbandes Rheinland

INHALT

4



← 16



12 →

4–9 **Auf den Bühnen: Musik, Tanz und vieles mehr**

Kurz vorgestellt: die Künstlerinnen und Künstler auf Tanzbrunnenbühne und Parkbühne

10 **Was für ein Zirkus!**

Die Zirkuszeltle des TPZAK Zirkus- und Artistikzentrums Köln

11 **Begegnung durch Sport**

Die Mitmach-Stationen des Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes Nordrhein-Westfalen e.V. (BRSNW)

12–15 **Die LVR-Welt**

Das vielfältige Angebot der LVR-Einrichtungen im Rheinpark

16–17 **Mitmach-Kampagne: (D)ein Gesicht für Inklusion!**

LVR-Kampagne mit Foto-Shooting zum Aktivwerden

18 **Programm Tanzbrunnenbühne**

Übersicht Programmpunkte mit Zeitangaben

19–22 **Übersichtsplan Tag der Begegnung**

Was und wo – das Festgelände im Kölner Rheinpark im Überblick

23 **Programm Parkbühne**

Übersicht der Programmpunkte mit Zeitangaben

24–35 **Überblick der Aussteller**

Alphabetische Übersicht aller Aussteller des Tags der Begegnung 2017

36–39 **Service**

Nützliche Infos zu Shuttlebussen, Erster Hilfe oder Essen & Trinken

AUF DEN BÜHNEN:

Musik, Tanz und vieles mehr!



Das Programm wird in die Deutsche
Gebärdensprache übersetzt.

TANZBRUNNENBÜHNE

Moderation: Susanne Pätzold

13:00 Uhr

Querbeat Musik ●

Die Kölner Band eröffnet in diesem Jahr mit ihrer Gute-Laune-Musik das Programm auf der Tanzbrunnenbühne, denn „das Leben gibt heut einen aus!“. Weit über den Karneval hinaus sorgt Querbeat für Ohrwürmer. Das 15-köpfige Ensemble bittet mit seinen kölschen Texten und stimmungsvoller Popmusik am Tag der Begegnung zum Tanz, frei nach dem Motto: Jeder Jeck tanzt anders!

13:30 Uhr

Begrüßung Gespräch ●

mit Prof. Dr. Jürgen Wilhelm, Vorsitzender der Landschaftsversammlung Rheinland, der Kölner Oberbürgermeisterin Henriette Reker, der Ministerpräsidentin des Landes Nordrhein-Westfalen Hannelore Kraft (angefragt) und dem Schirmherrn Samuel Koch.

13:45 Uhr

Variété-Show mit Tanz, Musik und Artistik ●●

Es wird bunt, laut und wunderbar: Wir präsentieren eine abwechslungsreiche Show aus Tanz, Musik und Artistik - mit den Special Needs (Cheerleading), den Happy Drumballs (Trommelgruppe) und den Tanzträumern von den Duisburger Werkstätten, dem Gebärdchor Hands up der LVR-David-Hirsch-Schule und der Katholischen Grundschule am Römerhof, Artistikshow mit dem Schulzirkus „Strammer Max“ der LVR-Max-Ernst-Schule Euskirchen und den Düxerellis des Bürgerzentrums Deutz in Kooperation mit dem Theaterpädagogischen Zentrum Zirkus- und Artistikzentrum „ZAK“.



Jeder Jeck
tanzt anders!
Die Brass-Band
Querbeat (oben)
sorgt für gute
Laune und
Ohrwürmer.





Foto: Moritz Künster

- Musik, Gesang
- Tanz, Artistik
- Theater
- Poesie, Comedy
- Gespräch
- Aktion

15:30 Uhr

Mischa Gohlke Band Musik ●

„Es ist spannend, gerade das zu machen, was man auf den ersten Blick scheinbar am wenigsten kann“, so Mischa Gohlke. Er ist seit seiner Geburt an Taubheit grenzend hörgeschädigt, leidenschaftlicher Gitarrist und Leader des Trios. Gemeinsam mit Nancho Campos und Rico Bowen spielt Mischa Gohlke Blues, Rock und Funk im Spirit von Stevie Ray Vaughan und Jimi Hendrix.

Zum Finale: Pop Nights feat. **Gentleman** (unten links), **Fetsum** (oben links), **Flo Mega** (oben rechts) und **Thomas Godoj** (unten rechts).



16:45 Uhr

Talk zum Abschluss des Tages Gespräch ●

mit LVR-Direktorin Ulrike Lubek

17:00 Uhr Abschlusskonzert

Pop Nights feat. Gentleman, Fetsum, Flo Mega und Thomas Godoj Musik ●

Zum Finale gibt es ab 17 Uhr die „Pop Nights feat. Gentleman, Fetsum, Flo Mega und Thomas Godoj“. Die Bühne wird zum Ort der musikalischen Begegnungen: Der erfolgreichste deutsche Reggae-Musiker Gentleman trifft auf Fetsum, den in Eritrea geborenen und in Deutschland aufgewachsenen Singer-Songwriter mit seinem Stilmix aus Soul, Afrobeat und Reggae. Verstärkt wird dieser Auftritt durch den deutschen Soul-Sänger und Entertainer-Original Flo Mega sowie den polnischstämmigen, ehemaligen „Deutschland sucht den Superstar“-Gewinner Thomas Godoj. So verschieden die Herkünfte und Prägungen der Musiker sind, sie alle verbindet eines: das Medium Musik.



Fotos: guerrilla management (li.), Jens Koch

PARKBÜHNE

Moderation: Julia Bauer

10:00 Uhr

Yoga für alle* Aktion ●

Sich besinnen, ankommen, aufmerksam sein und sich einstimmen für den Tag: Yogalehrer Thorsten Kellermann lädt mit leichten Streck- und Atemübungen ein, gemeinsam mit ihm in den Tag der Begegnung zu starten. Körper und Geist können



Fotos: Pascal Bünning (li.), Sebel

* in Kooperation mit dem Sommerblut-Festival, mit freundlicher Unterstützung der Stadt Köln

PARKBÜHNE

sich für die Begegnungen und die Erlebnisse des bevorstehenden Tages öffnen. Yoga bedeutet immer, eine Verbindung zu schaffen nicht nur zwischen Körper und Geist, sondern auch zwischen Menschen.

10:45 Uhr

Markus Reinhardt Ensemble* Musik ●

Unverwüstlich und mitreißend fühlt sich die Musik des Markus Reinhardt Ensembles an. Die Wurzeln der Musiker sind auch die Wurzeln ihrer Musik. Ihre Lieder sind ein Mix aus traditioneller osteuropäischer Zigeunermusik und allem, was ihnen aus der Moderne Spaß macht, gepaart mit viel Lebensfreude.

11:30 Uhr

Flüchtlingschor „Grenzenlos“* Gesang ●

Der Kölner Flüchtlingschor „Grenzenlos“ wird von Michael Kokott geleitet, der auch Leiter des Jugendchores St. Stephan ist. Der Chor besteht aus 25 Jugendlichen aus aller Welt und aus Köln. Der Chor wurde 2016 auf eine Initiative von Hedwig Neven DuMont und Höchner-Sänger Henning Krautmacher gegründet. Beim Tag der Begegnung singt der Chor Lieder von Michael Jackson und Adel Tawil bis Bläck Fööss.

12:00 Uhr

Link! Improvisationstheater ●

Vor den Augen des Publikums wird ganz spontan und reaktions-schnell eine neue Szene inszeniert ohne Skript und ohne Probe. Vielleicht eine Romanze oder ein Abenteuer? Was das Improvisationstheater Link! beim Tag der Begegnung wirklich präsentiert, das wird der Moment zeigen...

12:30 Uhr

Fux, Bernd Klüser and friends Musik für Kinder ●

Bernd Klüser macht Musik mit Herz und Sinn – nicht nur für Kinder. Beim Tag der Begegnung hat der Musiker auch den Fuchs Funny im Gepäck. Außerdem mit von der Partie ist eine Truppe von Menschen mit und ohne Handicap, die sich im Tonstudio von Bernd Klüser bei einem Workshop kennengelernt hat.



Martin Fromme
hinterfragt ironisch
Vorurteile auch
in Bezug auf Behin-
derungen und
bricht dabei das
letzte Tabu.



Foto: Andreas Brücklmair

- Musik, Gesang
- Tanz, Artistik
- Theater
- Poesie, Comedy
- Gespräch
- Aktion

12:45 Uhr

Dergin Tokmak Tanz ●

„Ich will die nächste Generation inspirieren... so können die Menschen sehen, dass keine Behinderung zu groß oder einschränkend ist, um jemand vom Tanzen abzuhalten“, sagt Dergin Tomak, alias Stix. Als Säugling erkrankte er an Kinderlähmung. Es hat ihn immer gestört, dass er nicht laufen konnte. Doch seine Energie lässt sich nicht durch einen Rollstuhl ausbremsen. Auf Krücken macht er eine Karriere als Breakdancer-Tänzer und wurde Ensemblemitglied des Cirque du Soleil.

13:00 Uhr

Ottosingers Gesang ●

Die Ottosingers der Evangelischen Stiftung Hephata gewann beim letzten Tag der Begegnung den Bandcontest des LVR. Die inklusive Truppe macht bereits seit 15 Jahren gemeinsam Musik. „Für uns ist das Musizieren ein großer Teil unseres Lebens geworden“, erklärte Leiter Peter Finke.

13:15 Uhr

Martin Fromme Comedy ●

Martin Fromme ist Deutschlands einziger asymmetrischer Komiker. Der Mann mit dem „appen“ Arm bricht das letzte Tabu. Nicht-Behinderte werden auf die vorhandenen Arme genommen, Behinderte aber auch. Ein Blick auf Anomalitäten aller Couleur, die man so noch nie gesehen hat...auch für Blinde.

13:45 Uhr

Nikita Dance Crew mit Cassandra Wedel* Tanz ●

Eine inspirierende Tanzgruppe aus gehörlosen und hörenden Tänzerinnen mit einem ganz eigenen, vielfältigen Stil. Visuelles, Gebärdensprache, Gebärdensprache, Contemporary, Vogue und andere Stile treffen auf HipHop und fühlbare Beats. Die Crew wurde 2005 von der gehörlosen Tänzerin und Choreografin Cassandra Wedel gegründet. Die Tänzerin und Gewinnerin der ProSieben-Show „Deutschland tanzt“ sagt: „Music isn't just about hearing, you first have to feel it in your heart.“

Foto: Timm Ortmüller

↑
Dergin Tokmak erkrankte als Säugling an Kinderlähmung. Das hat ihn nicht daran gehindert, Tänzer zu werden.



* in Kooperation mit dem Sommerblut-Festival, mit freundlicher Unterstützung der Stadt Köln

PARKBÜHNE

14:00 Uhr

Jan Dziobek* Schauspiel ●

Einander zuhören, aufeinander zugehen, Grenzen im Kopf und im Herzen hinterfragen! Diese Aufforderungen möchte Jan Dziobek mit dem Monolog „Beckmann – Draußen vor der Tür“ seinem Publikum mit auf den Weg geben. Das Stück greift dabei aktuelle Themen wie Kriegsflüchtlinge und Gewalt auf, behandelt aber auch die innere Zerrissenheit bei der Antwort auf die Frage: Wie viel Sinn macht ein Leben mit Behinderung?

14:15 Uhr

Inklusiver Chor „Herzklopfen“* Gesang ●

Der inklusive Chor „Herzklopfen“ wurde 2012 von der Lebenshilfe Köln gegründet, um ein Freizeitangebot für Menschen mit und ohne Behinderung zu schaffen, an dem alle gleichermaßen Spaß haben und gleichberechtigt teilhaben können. 20 Sängerinnen und Sänger im Alter von 18 bis 60 Jahren haben Herzklopfen vor dem nächsten Auftritt und gehen gemeinsam in der Musik auf – egal ob Popsong, Gospel, deutscher Schlager, Kölsche Lieder oder Blues.

14:30 Uhr

Talk Gespräch ●

mit LVR-Direktorin Ulrike Lubek, der Kölner Oberbürgermeisterin Henriette Reker, dem Leiter des Sommerblut-Festivals, Rolf Emmerich, und dem Schirmherrn Samuel Koch.

14:45 Uhr

Inklusiver Chor „Herzklopfen“* Gesang ●

15:00 Uhr

Bedi* Rap ●

Lebensmut und Optimismus - davon erzählt der Kölner Rapper in seiner Musik frei nach seinem Motto: „Du kannst dir nicht aussuchen was im Leben passiert, aber du kannst dir aussuchen, wie du damit umgehst.“ Nach einem Unfall sitzt Bedi im Rollstuhl. Aber er lässt sich durch nichts unterkriegen und



Buntes Herz
vereint Klänge aus Syrien, dem Irak, Afghanistan und Deutschland.





Foto: Carsten Crombach

- Musik, Gesang
- Tanz, Artistik
- Theater
- Poesie, Comedy
- Gespräch
- Aktion

strahlt das auch in seinen Songs aus. Im Repertoire hat der Rapper auch tiefgründige Songs, in denen er seine schwerste Zeit verarbeitet und seine Geschichte erzählt. Bedi performt Songs aus seinem Album „Goldener Käfig“.

15:15 Uhr

Rafael-Evitan Grombelka* Poesie ●

Eine individuelle und besondere Form der Kommunikation präsentiert Rafael-Evitan Grombelka. Er begeistert sein Publikum mit Gebärdenpoesie. Mimik, Gestik und Gebärden fließen in seiner Poesie ineinander und kehren die innere Gedankenwelt des Künstlers nach außen. Rafael-Evitan Grombelka, seit seiner Geburt gehörlos, ist staatlich geprüfter Gebärden-sprachdolmetscher.

15:30 Uhr

Buntes Herz* Musik ●

Wenn drei kurdische Musiker aus Syrien und dem Irak, einer aus Afghanistan und fünf deutsche Musiker aufeinander treffen, um gemeinsam zu musizieren, dann klingt das ganz schön bunt. Bunt ist die Mischung aus kurdischer und arabischer Folklore gemischt mit „westlich“ geprägtem Rock, die Musikherzen höher schlagen lässt. Kurz: Buntes Herz.

16:15 Uhr

Nikita Dance Crew mit Cassandra Wedel* Tanz ●

16:30 Uhr

Kompetent mobil-Musical-Show Musical ● ●

Frei sein und selbstbestimmt teilnehmen im Alltag. Oft ist die Mobilität dabei ein Problem – ein Mobilitätstraining kann da eine Hilfe sein! Davon erzählt inklusiv und stimmungswaltig die „Kompetent mobil-Musical-Show“. Menschen mit Behinderung, die selbst ein Training durchlaufen haben, stehen nicht nur gemeinsam mit ihrem Mobilitätstrainer und internationalen Musical Stars auf der Bühne, vielmehr haben sie die Show von Beginn an mit entwickelt.

Foto: Senad Granulo



Rapper **Bedi** singt von seinem Rollstuhl als Goldenem Käfig.



* in Kooperation mit dem Sommerblut-Festival, mit freundlicher Unterstützung der Stadt Köln

Was für ein Zirkus!

In der Luft schweben oder Fakir spielen – das geht in den Zirkuszelten des TPZAK Zirkus- und Artistikzentrums Köln. „Hier kann sich jeder Mensch ausprobieren – ab vier Jahren und ohne Altersgrenze nach oben“, erklärt Wilhelm Scharwitzky vom ZAK.

Insgesamt gibt es drei Zelte, in den beiden kleineren leiten erfahrene Zirkuspädagogen mitmachlustige Kinder und Erwachsene in verschiedenen Disziplinen an: Einradfahren, Kugellaufen, auf dem Drahtseil balancieren, mit Bällen jonglieren oder Akrobatik. Wer mutig ist, kann sich auf ein Nagelbrett setzen oder über Scherben laufen. Eine Teilnahme ist den ganzen Tag möglich.

In dem größeren Zelt, das über zwei Masten verfügt, finden gemeinsame Proben von Inklusionsschulen und dem Kölner Kinder- und Jugendzirkus „Wibbelstetz“ statt. Die jungen Wackelschwänze trainieren jede Woche zusammen. Die 27 zirkusbegeisterten

Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen acht und 18 Jahren touren sogar durch Europa. Inklusion und Zugehörigkeit sind feste Bestandteile der Arbeit. Das Zelt ist ganztägig geöffnet, so dass Sie den jungen Akrobaten beim gemeinsamen Proben zuschauen können. Als Krönung zeigen die Schulkinder und Wibbelstetzer, was sie gelernt haben: Sie treten im Rahmen der ab 13:45 Uhr stattfindenden Varieté-Show auf der Tanzbrunnenbühne auf!

In dem Zweimast-Zelt werden zudem drei Shows aufgeführt. Außerhalb der Shows können Jung und Alt sich unter Anleitung eines Zirkuspädagogen in der Luftakrobatik trainieren lassen. Schwingen am Trapez oder klammern am Vertikaltuch – ein Vorhang, der von der Decke zum Boden hängt – Kinder können hier Erfahrungen mit der freien Höhe sammeln.

Ort: (BW 23) Brückenweg 23



Nichts für Menschen mit Höhenangst: Hier zeigt eine Theaterpädagogin, wie man sich elegant am Vertikaltuch bewegt.



Auf der Wiese im Rheinpark, nahe der Seilbahn über den Rhein, ist ausreichend Platz zum Kicken. Mitmachen erwünscht!

Begegnung durch Sport

Sportfans aufgepasst: Viele dynamische Aktionsangebote – auf dem gesamten Festgelände verteilt – bietet der Behinderten- und Rehabilitations-sportverband Nordrhein-Westfalen e.V. (BRSNW). Die Fleißigen werden belohnt: An den Aktionsständen gibt es eine Laufkarte. Wer an genügend Aktionen teilnimmt, gewinnt einen Preis.

Ein Höhepunkt ist das Fußballturnier für Menschen mit geistiger Behinderung um den Westlotto-Cup. Sie haben

Spaß an Basketball? Dann lohnt ein Besuch an der Station „Gemeinsam zum Korberfolg“. Hier können auch Menschen ohne Behinderung probieren, im Rolli sitzend das orangene Leder durch die Reuse zu befördern.

Oder – wie wäre es mit Goalball? Das ist eine rasante Sportart für blinde und sehbehinderte Menschen. Wie es ist, nur nach Gehör einen Ball abzuwehren und ohne zu sehen ins Ziel zu treffen, das erleben Sie hier.

Die zehn Stationen:

- Zielgenau mit dem Bogen**
- Leichte Sportspiele für alle**
- Fußballturnier „Westlotto-Cup“**
- Mobil mit dem Laufrad**
- Sportabzeichen für Menschen mit Behinderung**
- Show Down: Tischball für Blinde**
- Goalball – der Blindensport**
- In Bewegung mit den Servicehunden**
- Kegeln für alle**
- Fußball (er)leben mit der Provinzial**
- Gemeinsam zum Korberfolg – Rollstuhl-Basketball**
- Mit Schwung durch den Rolli-Parcours**



- Parkbühnenweg 12 **(PW 12)**
- Brückenweg 1 **(BW 1)**
- Brückenweg 10 **(BW 10)**
- Rheinpfad 8 **(RP 8)**
- Rheinpfad 14 **(RP 14)**
- Domweg 2 **(DW 2)**
- Kastanienweg 1 **(KW 1)**
- Opernweg 14 **(OW 14)**
- Opernweg 7 **(OW 7)**
- Tanzbrunnen 2 **(TB 2)**
- Tanzbrunnen 16 **(TB 16)**
- Tanzbrunnen 17 **(TB 17)**



Die LVR-Welt

Auf dem Festgelände im Kölner Rheinpark stellen unterschiedlichste Einrichtungen des Landschaftsverbands Rheinland (LVR) einen großen Anteil der Angebote.

Der LVR ist Deutschlands größter Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen und engagiert sich für Inklusion in allen Lebensbereichen. Mit seinen 41 Schulen, zehn Kliniken, 19 Museen und Kultureinrichtungen, drei Heilpädagogischen Netzen, vier Jugendhilfeeinrichtungen und dem Landesjugendamt erfüllt der Kommunalverband LVR rheinlandweit zahlreiche Aufgaben. „Qualität für Menschen“ ist sein Leitgedanke.

Auf dem Tag der Begegnung zeigt der LVR zum einen anhand von Beispielen, wie Inklusion in der Praxis gelingen kann. Zum anderen bietet er Mitmach-Aktionen für die ganze Familie an, die einfach Spaß machen. Die LVR-Welt erstreckt sich über sieben Bereiche:

Zeltlandschaft LVR-Verbund Heilpädagogischer Hilfen

Der LVR-Verbund Heilpädagogischer Hilfen mit seinen LVR-HPH-Netzen (Ost, West, Niederrhein) bietet Menschen mit geistiger Behinderung die Leistungen an, die ihrer aktuellen persönlichen Situation und ihrem Bedarf gerecht werden. Themen sind hier Betreutes Wohnen, Freizeitgestaltung und Bildung: Das LVR-HPH-Netz West etwa hat ein Angebot für Menschen mit Autismus entwickelt, die (noch) nicht in einer Werkstatt arbeiten können. Im Rheinpark präsentiert es sein Programm in Beispielen. Das Angebot richtet sich unter anderem an Angehörige von Menschen mit Autismus und Interessierte.

Ort: Domweg 3 (DW 3)

Lustiger, bunter,

lebendiger: Für

Kinder gibt es viel zu entdecken beim Tag der Begegnung.



Technikbegeistert?

Dann auf zur Computerwerkstatt!

Zelt LVR-Klinikverbund

In diesem Zelt bieten verschiedene LVR-Kliniken Informationen und Angebote rund um die Themen psychische Gesundheit und Orthopädie. Ergotherapeutische Aktionen bieten Mitmachmöglichkeiten. Wer möchte, kann sich von den Physiotherapeutinnen der LVR-Klinik Bonn massieren lassen. Und für die Kleinen: Die LVR-Kliniken Mönchengladbach und Viersen und die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen zeigen am gemeinsamen Stand eine Riesenrennbahn für Slotcars.

Ort: Domweg 4
(DW 4)

Der Rücken schmerzt, Sie möchten entspannen? Lassen Sie sich massieren!



LVR-Themenwelt Arbeit

Das LVR-Integrationsamt fördert die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung und unterstützt schwerbehinderte Menschen und ihre Arbeitgeber auf vielfältige Weise. Im Ausstellerzelt „Themenwelt Arbeit“ präsentieren sich zwei Integrationsunternehmen – das sind Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes, die außergewöhnlich viele Menschen mit Behinderung beschäftigen oder qualifizieren: Das Bürger'z – das Restaurant und Bistro des Bürgerzentrums Deutz – sorgt fürs leibliche Wohl. AfB social & green IT präsentiert eine Computer-Werkstatt zum Mitmachen.

Ort: Domweg 6 **(DW 6)**

DIE LVR-WELT

LVR-Zeltlandschaft Jugendhilfe Rheinland

Die LVR-Jugendhilfeeinrichtungen „Fichtenhain“ und „Halfeshof“ bieten mit „Hau den Lukas“ und „Sockenschuss“ Aktives für die Jüngeren. Außerdem verkaufen sie Übungsstücke junger Menschen aus ihrer Schlosserei, Schreinerei und Gärtnerei. Metallgliedrig, textilweich oder lehmig? Die Außenwohngruppe Wolperath betreut einen Bastelstand, an dem unterschiedlichste Materialien zum Einsatz kommen: Ketten, Socken, Ton und Keramik.

Ort: Domweg 7 und 8 **(DW 7 und 8)**



Bei „Hau den Lukas“
saust ein hölzerner
Hammer durch die Luft.

Immer wieder beliebt bei den Kleinen:

Kinderschminken wird auch dieses Jahr angeboten, z. B. im LVR-Zelt Vielfalt.



LVR-Schulzelt

In diesem Jahr präsentieren sich mit vielen bunten Mitmach-Aktionen elf der insgesamt 41 Schulen des LVR in einem gemeinsamen Schulzelt. Die Schulen haben die Förderschwerpunkte Hören und Kommunikation, Sehen, körperliche und motorische Entwicklung. Eine Info-Skulptur stellt die Schulen und ihre Förderprogramme vor. Mit dabei sind auch zwei Berufskollegs. Auf einer kleinen Bühne erleben Sie den Zirkus „Stammer Max goes Maxutopia“, die Band Deafting, einen Gebärdenschor und Wettspiele zum Mitmachen wie „Mutterndrehen“ und „Bügelwerfen“. Weitere Highlights: ein Rollstuhl- und ein Sinnesparcours. Eine Café-Bar und eine Chillout-Ecke laden zum Ausruhen ein.

Ort: Domweg 11 **(DW 11)**



LVR-Kulturzelt (und davor/daneben)

Archäologie-Fans können am Stand des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege steinzeitliche Figuren modellieren. Wer Geschick hat, legt gemeinsam mit der LVR-Denkmalpflege eine Wandmalerei frei. Ein hölzernes Tastmodell ermöglicht es Blinden, die Kirche St. Pantaleon zu ertasten. Zudem befinden sich im Kulturzelt Museen und Biologische Stationen. Letztere bieten u. a. ein Streuobstmobil, Infos zum inklusiven Freiwilligendienst und ein Wiesenangelspiel. Das LVR-RömerMuseum im Archäologischen Park Xanten bietet römische Spiele und Infos zum Schiffsbau. An den Ständen der beiden LVR-Freilichtmuseen Lindlar und Kommern wird es handwerklich: Wer möchte, kann eine mechanische Apfelschälmaschine ausprobieren oder an der Feldesse schmieden.

LVR-Zelt Vielfalt

Hier findet sich eine bunte Mischung von LVR-Angeboten mit unterschiedlichen Themen. Mitmachen wird im LVR-Zelt der Vielfalt großgeschrieben. Ob beim Entenangeln, bei Ringwurfspielen, T-Shirts bemalen, Buttons und Armbänder fertigen oder Kinderschminken – hier heißt es „Ärmel hochkrempeln“! Zudem gibt es eine spannende Mitmach-Kampagne des LVR mit Fotobox (siehe Seite 11-12).

Ort: Domweg 12 **(DW 12)**

Ort: Domweg 9,10,13,15,16,17
(DW 9,10,13,15,16,17)

Foto: Lothar Kornblum/LVR (u.)



Getroffen! Aktives gibt es jede Menge in der LVR-Welt.

MITMACH-KAMPAGNE:

(D)ein Gesicht für Inklusion!

Der Tag der Begegnung lädt Menschen in ihrer bunten Einzigartigkeit zum Feiern ein. Hierzu hat der Landschaftsverband Rheinland (LVR) die Kampagne „(D)ein Gesicht für Inklusion“ ins Leben gerufen. Mit dabei ist unter anderem Samuel Koch, Schirmherr des Tags der Begegnung.

Das Besondere an der Kampagne: Alle Besucherinnen und Besucher des Tags der Begegnung können sich an der Mitmach-Kampagne beteiligen. Im LVR-Zelt Vielfalt wird es eine barriere-

freie Fotobox geben. Wer Teil der Kampagne werden möchte, kann sich dort ablichten lassen und ein persönliches Statement abgeben – und beides später auf der Facebookseite des Tags der Begegnung veröffentlichen lassen.

Näheres zur Kampagne findet sich auf der Website und auf der Facebookseite des Tags der Begegnung: Hier erzählen Menschen, warum sie Inklusion wichtig finden. Manche von ihnen arbeiten beim LVR und haben eine Position inne, die für Menschen mit



„Der Tag der Begegnung ist einfach ein tolles Event. Hier kann man erleben, wie Inklusion in der Gesellschaft gelingen kann: Einfach gemeinsam etwas machen! Vorurteile und Barrieren weglassen. Hier nimmt man etwas für den Alltag mit.“

Charlotte, 17-jährige Schülerin aus dem Rheinland



Behinderung wichtig ist. Karl Roggen-
dorf etwa, der sich als Gesamtschwer-
behindertenvertrauensperson um
Anliegen der LVR-Kolleginnen und Kol-
legen mit Handicap kümmert.

Andere haben selber ein kleines Han-
dicap und schildern, was Inklusion für
sie bedeutet. So wie Markus Gerber:
Der fröhliche Mann ist von den Rurtal-
werkstätten auf den allgemeinen
Arbeitsmarkt gewechselt – und fühlt
sich dort wohl. Mit dabei ist natürlich
auch Samuel Koch, Schirmherr des
Tags der Begegnung.

Auch Sie möchten Inklusion Ihr Ge-
sicht geben? Dann besuchen Sie die
LVR-Fotobox!

Ort: LVR-Zelt der Vielfalt, Domweg 12
(DW 12)

INFOS:

www.tag-der-begegnung.lvr.de
www.facebook.com/tagderbegegnung

**„Ich freue mich, dieses
einzigartige Fest als
Schirmherr zu unterstützen.
Der Tag der Begegnung trägt
zum gesellschaftlichen
Miteinander von Menschen mit
und ohne Behinderung bei –
so wie ich es mir wünsche und
es auch für selbstverständ-
lich halte.“**

Samuel Koch, Schirmherr des Tags
der Begegnung



TAG DER BEGEGNUNG 2017 BÜHNENPROGRAMM



Das Programm wird in die Deutsche
Gebärdensprache übersetzt.

TANZBRUNNENBÜHNE

Moderation: Susanne Pätzold

13:00 Uhr

Querbeat

Musik ●

13:30 Uhr

Begrüßung ●

13:45 Uhr

Variété-Show

mit Tanz, Musik und Artistik ● ●

15:30 Uhr

Mischa Gohlke Band

Musik ●

16:45 Uhr

Talk ●

Gesprächsrunde

17:00 Uhr Abschlusskonzert:

Pop Nights feat. Gentleman,

Fetsum, Flo Mega

und Thomas Godoj

Musik ●

- Musik, Gesang
- Tanz, Artistik
- Theater
- Poesie, Comedy
- Gespräch
- Aktion

* in Kooperation mit dem Sommerblut-Festival, mit freundlicher Unterstützung der Stadt Köln



Eingang
Tanzbrunnen

WC

Tanzbrunnenbühne

TB16

TB17

TB1 TB2

TB3-8

TB9+10 OW6 OW7 OW8+9

TB12+11 OW1

TB13-15

OW2-4 OW3

Opernweg

Bahnhofsweg

Rheinparkweg

P

RTL

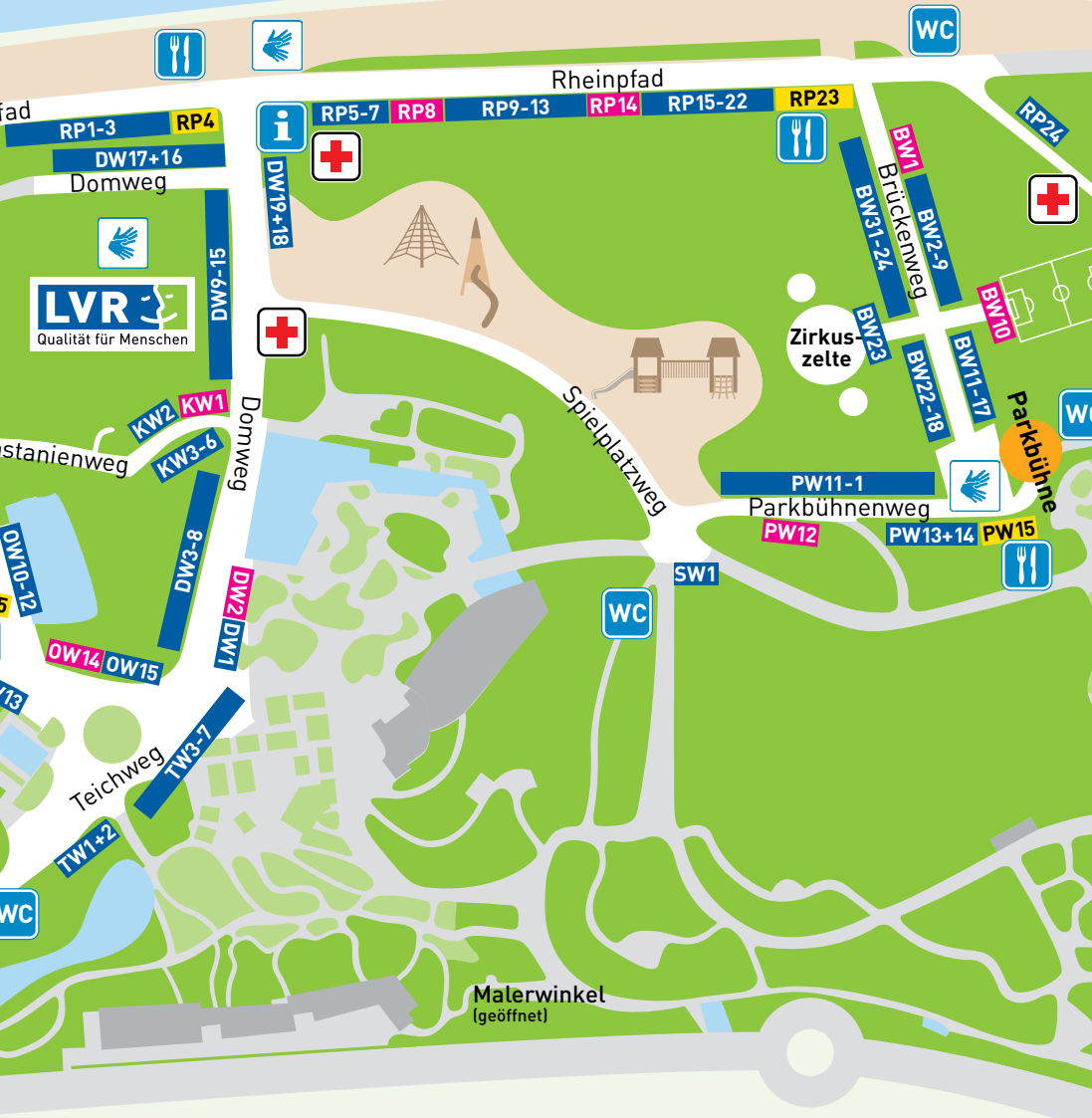
Nur für PKW bis 2 m
Höhe, Zufahrt über
Deutz-Mülheimer
Straße durch Tor F
der Koelnmesse

Auenweg

Eingang
Auenweg

Bahnhof Köln Messe/Deutz
Fußweg ca. 1000 Meter

Rhein



Shuttlebus Hauptbahnhof
(nur für mobilitätseingeschränkte Personen und Begleitpersonen)

Messegelände



 **Eingang
Zoobrücke**



Shuttlebus

Zoo
brücke



Nur für Busse und
Fahrzeuge ab 2 m
Höhe



C

Rosengarten


Brunnengarten
(geöffnet)

Seilbahn

Auenweg


WO FINDE ICH WAS?


Legende

 Infozelt, Such und Find

 Gastronomie


 Toiletten

 Wickelmöglichkeit für Erwachsene

 Erste-Hilfe-Station

 Parkplatz

 Haltestelle Shuttlebus

 Übersetzung in Gebärdensprache

 Notausgänge

 Aussteller

 BRSNW-Aktionen

 Gastronomie

 Bühnen

Wege auf dem
Veranstaltungsgelände:

Tanzbrunnen = TB
Opernweg = OW
Teichweg = TW
Kastanienweg = KW
Domweg = DW
Rheinpfad = RP
Bahnhofsweg = BHW
Spielplatzweg = SW
Brückenweg = BW
Parkbühnenweg = PW



**TAG DER
BEGEGNUNG
20. MAI 2017
KÖLN**

PARKBÜHNE

Moderation: Julia Bauer

10:00 Uhr

Yoga für alle*

Aktion ●

10:45 Uhr

Markus Reinhardt Ensemble*

Musik ●

11:30 Uhr

Flüchtlingschor Grenzenlos*

Gesang ●

12:00 Uhr

Link!

Improvisationstheater ●

12:30 Uhr

Fux, Bernd Klüser and friends

Musik für Kinder ●

12:45 Uhr

Dergin Tokmak

Tanz [Breakdance] ●

13:00 Uhr

Ottosingers

Musik ●

13:15 Uhr

Martin Fromme

Comedy ●

13:45 Uhr

Nikita Dance Crew mit

Kassandra Wedel*

Tanz ●

14:00 Uhr

Jan Dziobek*

Schauspiel ●

14:15 Uhr

Inklusiver Chor „Herzklopfen“*

Musik ●

14:30 Uhr

Talk ●

Gesprächsrunde

14:45 Uhr

Inklusiver Chor „Herzklopfen“*

Musik ●

15:00 Uhr

Bedi*

Rap ●

15:15 Uhr

Rafael-Evitan Grombelka*

Poesie ●

15:30 Uhr

Buntes Herz*

Musik ●

16:15 Uhr

Nikita Dance Crew mit

Kassandra Wedel*

Tanz ●

16:30 Uhr

Kompetent mobil-Musical-Show

Musical ● ●

AUSSTELLER

NAME	STAND-NUMMER	STRASSE
ACTIVA Automobil-Service GmbH	TW3	Teichweg 3
AfB Arbeit für Menschen mit Behinderung gGmbH	RP21	Rheinpfad 21
Alexianer Köln GmbH	BHW3	Bahnhofsweg 3
Altstädter Köln 1922 e.V.	RP6	Rheinpfad 6
ASB Köln e.V.	OW13	Opernweg 13
Assistenzdienst Deutschland UG	DW1	Domweg 1
Assistenzprofis	TW6	Teichweg 6
Autismus Köln/Bonn e.V.	RP19	Rheinpfad 19
Autismus Landesverband NRW e.V.	RP20	Rheinpfad 20
AWO Kreisverband Mülheim an der Ruhr e.V.	TW7	Teichweg 7



Zur besseren Orientierung auf dem Veranstaltungsgelände haben wir die Wege im Rheinpark benannt, zum Beispiel „Rheinpfad“ für den Weg am Rhein. Auch die Ausstellernummer orientiert sich an diesen Namen. Den Aussteller mit der Standnummer RP 6 finden Sie also auf dem Rheinpfad 6 (siehe Übersichtsplan).

AUSSTELLER

NAME	STAND-NUMMER	STRASSE
Behinderten- und Rehabilitations-sportverband Nordrhein-Westfalen e. V. (BRSNW): Fußball (er)leben mit der Provinzial	TB2	Tanzbrunnen 2
BRSNW: Fußballturnier „Westlotto-Cup“	BW10	Brückenweg 10
BRSNW: Gemeinsam zum Korberfolg – Rollstuhl-Basketball	TB16	Tanzbrunnen 16
BRSNW: Goalball – der Blindensport	KW1	Kastanienweg 1
BRSNW: In Bewegung mit den Servicehunden	OW14	Opernweg 14
BRSNW: Kegeln für alle	OW7	Opernweg 7
BRSNW: Leichte Sportspiele für alle	BW1	Brückenweg 1
BRSNW: Mit Schwung durch den Rolli-Parcours	TB17	Tanzbrunnen 17
BRSNW: Mobil mit dem Laufrad	RP8	Rheinfad 8
BRSNW: Show Down: Tischball für Blinde	DW2	Domweg 2
BRSNW: Sportabzeichen für Menschen mit Behinderung	RP14	Rheinfad 14
BRSNW: Zielgenau mit dem Bogen	PW12	Parkbühnenweg 12



AUSSTELLER

NAME	STAND- NUMMER	STRASSE
Bergisches Kinder- und Jugendhospiz Burgholz	BW4	Brückenweg 4
Berufsgenossenschaft für Gesund- heitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW)	RP12	Rheinpfad 12
Berufsverband Heilerziehungspflege in Deutschland e.V., Landesverband NRW	BW16	Brückenweg 16
bezev Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit e.V.	BW15	Brückenweg 15
Biologische Station im Kreis Euskirchen e.V.	DW17	Domweg 17
Biologische Stationen Oberberg	DW16	Domweg 16
Blaues Kreuz Diakoniewerk mGmbH	BW7	Brückenweg 7
Blaues Kreuz Deutschland e.V. (BKD)	KW7	Kastanienweg 7
Bonner Werkstätten gGmbH	PW11	Parkbühnenweg 11
Brunnengarten Rheinpark Köln e.V.		Brunnengarten
BTZ Berufliche Bildung Köln GmbH	RP3	Rheinpfad 3
Bundesinitiative Großeltern	BW8	Brückenweg 8
Bundesvereinigung Eltern blinder und sehbehinderter Kinder e.V.	PW2	Parkbühnenweg 2
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung BZgA	RP10	Rheinpfad 10
Bürgerzentrum Ehrenfeld e.V.	TB11	Tanzbrunnen 11
Caritasverband für die Stadt Köln e.V.	BHW1	Bahnhofsweg 1
clown trifft mensch e.V.	TB4	Tanzbrunnen 4
Dernbacher Gruppe Katharina Kasper ViaNobis GmbH	BHW5	Bahnhofsweg 5
DESINO GmbH	TW5	Teichweg 5
Deutsche Rheuma-Liga NRW e.V. Arbeitsgemeinschaft Köln	BW20	Brückenweg 20

NAME	STAND-NUMMER	STRASSE
Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew Landesverband NRW e.V.	BW14	Brückenweg 14
Deutscher Alpenverein-Sektion Rheinland-Köln e.V.	RP24	Rheinpfad 24
Deutscher Berufsverband der MotopädInnen/MototherapeutInnen DBM e.V.	TB15	Tanzbrunnen 15
Deutscher Kinderhospizverein e.V.	RP13	Rheinpfad 13
Deutscher Rollstuhl Sportverband e.V./AG Actionssport	TB18	Tanzbrunnen 18
Deutsches Jugendherbergswerk - Landesverband Rheinland e.V.	TB10	Tanzbrunnen 10
Deutsches Rotes Kreuz DRK e.V.	OW12	Opernweg 12
Diakonie Düsseldorf – Zentraler Fachdienst für Pflegekinder	RP16	Rheinpfad 16
dia.Leben Michaelshoven gGmbH Behindertenhilfe	BW22	Brückenweg 22
Die Kette e.V.	BW19	Brückenweg 19
Die Schmetterlinge e.V.	PW7	Parkbühnenweg 7
Erwachsene Geschwister	BW24	Brückenweg 24
Erziehungsbüro Rheinland gGmbH	RP22	Rheinpfad 22
Evangelische Stiftung Hephata	TB7	Tanzbrunnen 7



AUSSTELLER

NAME	STAND-NUMMER	STRASSE
Evangelisches Christophoruswerk e.V.	OW9	Opernweg 9
Fair-Reisen und Mehr GmbH für Menschen mit Behinderung	OW8	Opernweg 8
Flughafen KölnBonn	OW11	Opernweg 11
Ford Werke GmbH (R&S Mobile Köln)	TB13	Tanzbrunnen 13
Förderverein „Zeichen setzen“ Gehörlosenkultur in Essen e.V.	PW10	Parkbühnenweg 10
Förderverein Kölner Rheinpark e.V.	KW5	Kastanienweg 5
Freizeitassistenz e.V.	PW9	Parkbühnenweg 9
Friedensdorf Bildungswerk	TB3	Tanzbrunnen 3
Gastronomie (Details zu Essen & Trinken auf Seite 37)	OW5	Opernweg 5
Gastronomie	PW15	Parkbühnenweg 15
Gastronomie	RP4	Rheinpfad 4
Gastronomie	RP23	Rheinpfad 23
Gold-Kraemer-Stiftung	DW18	Domweg 18
Graf-Recke-Stiftung	TB5	Tanzbrunnen 5



NAME	STAND-NUMMER	STRASSE
Hotel FIT Freizeit-Integrations-Tagung	BW3	Brückenweg 3
Jecke Öhrcher KG von 2014 e.V.	RP5	Rheinpfad 5
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. – Regionalverband Köln/Rhein-Erft-Kreis/Leverkusen	OW15	Opernweg 15
Josefs-Gesellschaft gGmbH	RP11	Rheinpfad 11
Jugendzentren Köln gGmbH Kölner Jugendpark	BHW2	Bahnhofsweg 2
jusina – Jugendhilfe und soziale Integration e.V.	PW4	Parkbühnenweg 4
Kinder- und Jugendhospiz Balthasar	RP17	Rheinpfad 17
KoKoBe Beratungsstelle Köln	TB8	Tanzbrunnen 8
Kompetenzzentren Selbstbestimmt Leben NRW	RP18	Rheinpfad 18
Köttgen Hörakustik GmbH & Co KG	OW2	Opernweg 2

Illustration: Jörg Saupe



AUSSTELLER



NAME	GROSS-ZELT	STAND-NUMMER	STRASSE
Kulturinfo Rheinland	LVR-Kulturzelt	DW13j	Domweg 13
Kunst im Rheinland		RP1	Rheinpfad 1
Landesbetrieb Wald und Holz NRW Nationalparkforstamt Eifel		BW18	Brückenweg 18
Landschaftsverband Westfalen-Lippe		DW5	Domweg 5
Lebenshilfe Bergisches Land e.V.		BW26	Brückenweg 26
Lebenshilfe Köln e.V.		BW31	Brückenweg 31
Lebenshilfe Kreis Viersen e.V.		BW27	Brückenweg 27
Lebenshilfe Mönchengladbach e.V.		BW30	Brückenweg 30
Lebenshilfe NRW e.V.		BW29	Brückenweg 29
Lebenshilfe Rodenkirchen e.V.		BW28	Brückenweg 28
Leona – Verein für Eltern chromosomal geschädigter Kinder e.V.		PW1	Parkbühnenweg 1
LIEBE-BIKE		OW1	Opernweg 1
Loor Ens GbR		TW4	Teichweg 4
LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland	LVR-Kulturzelt	DW13g	Domweg 13
LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland	LVR-Kulturzelt	DW13h	Domweg 13
LVR-Archäologischer Park Xanten/ LVR-RömerMuseum		DW10	Domweg 10
LVR-Berufskolleg Düsseldorf/ LVR-Berufskolleg Bedburg-Hau	LVR-Schulzelt	DW11a	Domweg 11
LVR-Dezernat Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen	LVR-Klinikzelt	DW4d	Domweg 4

NAME	GROSS-ZELT	STAND-NUMMER	STRASSE
LVR-Dezernat Soziales	LVR-Zelt Vielfalt	DW12e	Domweg 12
LVR-Dietrich-Bonhoeffer-Schule Bedburg-Hau	LVR- Schulzelt	DW11b	Domweg 11
LVR-Fachbereich Kinder und Familie	LVR-Zelt Vielfalt	DW12b	Domweg 12
LVR-Fachbereich Kommunikation	LVR-Zelt Vielfalt	DW12a	Domweg 12
LVR-Freilichtmuseum Kommern		DW13a	Domweg 13
LVR-Freilichtmuseum Lindlar		DW15	Domweg 15
LVR-Gerricus-Schule	LVR- Schulzelt	DW11c	Domweg 11
LVR-Druckerei	LVR-Zelt Vielfalt	DW12d	Domweg 12
LVR-Industriemuseum	LVR- Kulturzelt	DW13i	Domweg 13
LVR-InfoKom	LVR-Zelt Vielfalt	DW12f	Domweg 12
LVR-Integrationsamt Themenwelt Arbeit	LVR- Themen- welt Arbeit	DW6	Domweg 6
LVR-Johannes-Kepler-Schule	LVR- Schulzelt	DW11d	Domweg 11
LVR-Jugendhilfe „Fichtenhain“ und „Halfeshof“	LVR-Zelt- landschaft Jugendhilfe Rheinland	DW8	Domweg 8
LVR-Jugendhilfe Halfeshof: Außen- wohngruppe Wolperath	LVR-Zelt- landschaft Jugendhilfe Rheinland	DW7	Domweg 7
LVR-Karl-Tietenberg-Schule Düsseldorf	LVR- Schulzelt	DW11e	Domweg 11
LVR-Klinik Bedburg-Hau	Zelt LVR-Klinik- verbund	DW4h	Domweg 4

AUSSTELLER

NAME	GROSS-ZELT	STAND-NUMMER	STRASSE
LVR-Klinik Bonn	Zelt LVR-Klinik- verbund	DW4g	Domweg 4
LVR-Klinik Düren	Zelt LVR-Klinik- verbund	DW4i	Domweg 4
LVR-Klinik Köln	Zelt LVR-Klinik- verbund	DW4f	Domweg 4
LVR-Klinik Langenfeld	Zelt LVR-Klinik- verbund	DW4c	Domweg 4
LVR-Klinik Mönchengladbach	Zelt LVR-Klinik- verbund	DW4b	Domweg 4
LVR-Klinik Viersen und LVR-Klinik für Orthopädie Viersen	Zelt LVR-Klinik- verbund	DW4b	Domweg 4
LVR-Klinikum Düsseldorf	Zelt LVR-Klinik- verbund	DW4e	Domweg 4
LVR-Klinikum Essen	Zelt LVR-Klinik- verbund	DW4a	Domweg 4
LVR-Kulturhaus Landsynagoge Rödingen	LVR- Kulturzelt	DW13b	Domweg 13
LVR-Kulturmobil		DW9	Domweg 9
LVR-LandesMuseum Bonn	LVR- Kulturzelt	DW13d	Domweg 13
LVR-Luise-Leven-Schule	LVR- Schulzelt	DW11f	Domweg 11
LVR-Max-Ernst-Schule Euskirchen	LVR- Schulzelt	DW11g	Domweg 11
LVR-Rheinisch-Westfälisches Berufskolleg Essen	LVR- Schulzelt	DW11h	Domweg 11
LVR-Severin-Schule	LVR- Schulzelt	DW11i	Domweg 11

NAME	GROSS-ZELT	STAND-NUMMER	STRASSE
LVR-Stabsstelle Gleichstellung und Gender Mainstreaming	LVR-Zelt Vielfalt	DW12c	Domweg 12
LVR-Verband Heilpädagogischer Hilfen	Zeltland- schaft- LVR-Ver- bund Heilpäda- gogischer Hilfen	DW3	Domweg 3
LVR-Zentralverwaltung, Gebäudeservice		DW14	Domweg 14
LVR-Zentrum für Medien und Bildung	LVR- Kulturzelt	DW13f	Domweg 13
Malerwinkel/Kölner-Maler-Kreis e.V.			Malerwinkel
Max Ernst Museum Brühl des LVR	LVR- Kulturzelt	DW13e	Domweg 13
Mobilitätsmanufaktur KADOMO GmbH		TW2	Teichweg 2
Museumsdienst Köln		RP2	Rheinpfad 2
Paritätisches ABK-Hilfswerk. e.V.		BW5	Brückenweg 5
Peugeot/Citroën Retail-Niederlas- sung Köln/Bonn		OW10	Opernweg 10
Philips Fluggruppe Aachen e.V.		BW2	Brückenweg 2
proroba		RP15	Rheinpfad 15
Psychiatrische Hilfgemeinschaft Duisburg gGmbH (PHG)		BW6	Brückenweg 6
Regionalverband Ruhr Ruhr Grün		SW1	Spielplatzweg 1



AUSSTELLER

NAME	GROSS-ZELT	STAND-NUMMER	STRASSE
Reiter-Korps „Jan von Werth“ von 1925 e.V.		RP7	Rheinpfad 7
RheinEnergie AG		TB1	Tanzbrunnen 1
Rheinischer Blindenfürsorgeverein 1886 Düren		BW11	Brückenweg 11
Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur	LVR-Kulturzelt	DW13c	Domweg 13
SBK Sozial-Betriebe-Köln gemeinnützige GmbH		BHW4	Bahnhofsweg 4
Schubladenausstellung		RP9	Rheinpfad 9
Sodermans Automobile GmbH		OW4	Opernweg 4
Sonarium e.V.		PW5	Parkbühnenweg 5
Sozialverband VdK Bergisches Land		KW4	Kastanienweg 4
Sozialhummel e.V.		PW3	Parkbühnenweg 3
Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) Leverkusen		BW17	Brückenweg 17
Sozialverband Deutschland – Landesverband NRW e.V. (SoVD NRW)		PW13	Parkbühnenweg 13
Sozialverband VdK – Ortsverband Solingen/Remscheid		KW3	Kastanienweg 3
Sozialverband VdK – Ortsverband Wuppertal-Unterbarmen		KW2	Kastanienweg 2
Spix e.V.		BW12	Brückenweg 12
StadtSportBund Köln e.V.		KW6	Kastanienweg 6
Stiftung Die Gute Hand		BW21	Brückenweg 21
Stiftung Leuchtf Feuer		BW13	Brückenweg 13
Stottern & Selbsthilfe NRW e.V.		TB6	Tanzbrunnen 6
Tandemgruppe Weiße Speiche Köln e.V.		OW6	Opernweg 6

NAME	GROSS-ZELT	STAND-NUMMER	STRASSE
Tanzen Inklusiv in Nordrhein-Westfalen e.V.		PW14	Parkbühnenweg 14
UNICEF-Hochschulgruppe Köln		TB9	Tanzbrunnen 9
Väteraufbruch für Kinder – Kreisverein Köln e.V.		BW9	Brückenweg 9
Verbund der Alexianer Werkstätten GmbH/Gemeinnützige Werkstätten Köln GmbH		PW8	Parkbühnenweg 8
Verein für die Rehabilitation psychisch Kranker e.V.		TB14	Tanzbrunnen 14
Verkehrsbetriebe Hermannsplatz oHG		OW3	Opernweg 3
Volkswagen AG		TW1	Teichweg 1
Weinbau der Lebenshilfe Bad Dürkheim e.V.		BW25	Brückenweg 25
Weisser Ring e.V.		TB12	Tanzbrunnen 12
wir für pänz e.V.		PW6	Parkbühnenweg 6
Zirkus- und Artistik Zentrum Köln ZAK		BW23	Brückenweg 23



SERVICE

Info-Zelt/Suche und Finde

Das Info-Zelt befindet sich an der Kreuzung Rheinpfadweg/ Domweg (siehe Übersichtsplan). Dort erhalten Sie Auskunft zu allen Fragen und können sich auch melden, wenn Sie jemanden suchen oder sich verlaufen haben. Melden Sie sich bitte auch am Info-Zelt, wenn Sie etwas verloren oder gefunden haben.



LVR-Info-Team

Unser LVR-Info-Team, das auf dem gesamten Veranstaltungsgelände und an den Eingängen zu finden ist, hilft gern jederzeit weiter. Sie erkennen uns an einem Aufkleber in Form eines Luftballons mit einem „i“.



Übersetzung in Gebärdensprache

Die LVR-Gebärdendolmetscherinnen und -dolmetscher tragen einen Aufkleber mit Symbol. Sie helfen gern bei der Kommunikation mit Gehörlosen und übersetzen das Programm auf den beiden Bühnen in die Deutsche Gebärdensprache.



Erste Hilfe

Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) ist mit Notfallkräften an vier Standpunkten vor Ort (siehe Übersichtsplan). Auf dem Veranstaltungsgelände sind zusätzlich mobile Einsatzkräfte des ASB unterwegs. Sofern Sie die Notfallkräfte nicht finden oder es dringend notwendig ist, rufen Sie bitte über die 112 Hilfe.



Ton-, Film- und Bildaufnahmen

Wir weisen Sie darauf hin, dass während der gesamten Veranstaltung Ton-, Film- und Bildaufnahmen gemacht werden. Diese Aufnahmen werden im Rahmen der Presse- und Öffent-

lichkeitsarbeit des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) eingesetzt. Die beauftragten LVR-Fotografinnen und Fotografen bzw. Filmteams werden darüber hinaus einige von Ihnen ansprechen und um Einverständnis zu einer weitergehenden Nutzung der von Ihnen gemachten Aufnahmen bitten.

Essen und Trinken

Auf dem Gelände gibt es verschiedene kulinarische Angebote und Getränke – auch für den kleinen Geldbeutel. Die Angebote sind in zwei Bereiche geteilt: den Rheinpark und den Tanzbrunnen.

Im Rheinpark:

Im Rheinpark gibt es neben den ausgewählten Angeboten einzelner Aussteller vier Gastronomie-Stationen mit Street Food:

Rund um die Parkbühne (PW15): Fleischspieße, Bubble Waffels mit Früchten, kandierte Schokoladenfrüchte, Kaffeespezialitäten, Dinkelpizza und Dinkelnaan

Am Rheinpfad (RP4): Eis, Burger, Pulled Pork, Kaffeespezialitäten und veganes Essen

Am Rheinpfad (RP23): Kaffeespezialitäten, Tacos und Falafel

Am Opernweg (OW5): Sandwiches

An allen vier Stationen gibt es auch Getränke in Mehrwegbechern (Pfand: 1,50 Euro). Die Rückgabe ist nur am Veranstaltungstag im Rheinpark möglich.

Übrigens: Das Mitbringen von eigenen Speisen und Getränken ist im Rheinpark erlaubt!

Im Tanzbrunnen:

Aufgrund der vertraglichen Vorgaben des Tanzbrunnens sind mitgebrachte Lebensmittel und Getränke dort leider nicht gestattet. Das gilt auch für Speisen und Getränke, die Sie im Rheinpark erworben haben. Speisen und Getränke verkauft der ansässige Gastronomieanbieter des Tanzbrunnens.



SERVICE

An- und Abreise

Bitte reisen Sie, wenn möglich, mit öffentlichen Verkehrsmitteln an.

Menschen ohne Mobilitätseinschränkung empfehlen wir die Anreise über den Bahnhof Köln Messe/Deutz. Vom Bahnhof ist der 10-minütige Fußweg zum Rheinpark ausgeschildert. Menschen mit Mobilitätseinschränkung empfehlen wir die Anreise über den Kölner Hauptbahnhof. Von dort gibt es einen Shuttle-Service (siehe Shuttlebusse). Eine Anreise über den Bahnhof Köln Messe/Deutz ist für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen nur eingeschränkt möglich. Detaillierte Informationen finden Sie auf der Website www.tag-der-begegnung.lvr.de unter Anreise.

Sofern eine Anreise mit dem PKW notwendig ist, nutzen Sie bitte zum Parken das RTL-Parkhaus am Rheinparkweg (Zufahrtshöhe max. 2 Meter). Die Zufahrt erfolgt über die Messe Tor F. Das Tagesticket kostet 8 Euro. Größere Fahrzeuge und Reisebusse können auf dem Parkplatz der Koelnmesse P 22 für 16 Euro am Tag parken. Von diesem Parkplatz aus gibt es einen Shuttle-Service zum Rheinpark (siehe Shuttlebusse).

Sofern Sie mit dem Fahrrad anreisen, bitten wir Sie, Ihr Fahrrad außerhalb des Veranstaltungsgeländes abzustellen.



Shuttlebusse

Es gibt zwei kostenlose Shuttlebus-Linien, um das Gelände des Tags der Begegnung zu erreichen. Eine Shuttle-Route ist für alle Besucherinnen und Besucher eingerichtet, die mit größeren Fahrzeugen oder Reisebussen über den Parkplatz 22 anreisen. Diese Linie pendelt zwischen dem Parkplatz 22 und dem Rheinpark (Eingang Zoobrücke).

Die zweite Linie richtet sich an mobilitätseingeschränkte Besucherinnen und Besucher und deren Begleitungen, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen. Diese Linie verkehrt zwischen dem Kölner Hauptbahnhof und dem Rheinpark (Eingang Auenweg).

Beide Linien der Shuttlebusse fahren von 9:00 bis 19:00 Uhr nach Bedarf.

Impressum

Landschaftsverband Rheinland
LVR-Fachbereich Kommunikation
Kennedy-Ufer 2, 50679 Köln
Tel. 0221 809-2781, Fax 0221 809-2889
E-Mail presse@lvr.de

Redaktion:

Rebecca Raspe (CvD), Sara von Knobelsdorff, V.i.S.d.P.:
Christine Bayer

Layout und Produktion:

muehlhausmoers corporate communication gmbh, Köln
enenkel design, Bonn

Druck:

Broermann Druck + Medien GmbH



Danke
für Deinen
Besuch, komm
beim nächsten
Mal wieder!

**Inklusion
feiern**

**TAG DER
BEGEGNUNG
20. MAI 2017
KÖLN**



lvr.de
facebook.com/tagderbegegnung
tag-der-begegnung.lvr.de

Mit freundlicher Unterstützung von

**AKTION
MENSCH**

BGW

BRSNW
Bahirendere- und Rehaillitabonsportverband
Nordhein-Westfalen e.V.

Ford
Eine Idee weiter



Gold-Kraemer-Stiftung
Wir Menschen gemeinsam.

PROVINZIAL

RheinEnergie
Da simmer dabei.

Sparkasse

Stadt Köln

**MER STONN ZU DIR!
STIFTUNG**



**VERKEHRSBETRIEBE
Hermannsbaum**